

BESCHLUSSVORLAGE

öffentlich

↓ Beratungsfolge	Sitzungstermin	TOP
Umweltausschuss der Gemeinde Spiekeroog		
Verwaltungsausschuss der Gemeinde Spiekeroog		
Rat der Gemeinde Spiekeroog		

Betreff:

Wegevertrag für die Insel Spiekeroog

Sachverhalt:

Mit den Schreiben vom 14.01.2014, 24.07.2014, 14.08.2014 und als Erinnerung vom 24.11.2014 beabsichtigt das Amt für regionale Landesentwicklung Weser-Ems, Domänenamt Oldenburg, eine „Neuregelung der Wegeverträge“.

Hintergrund ist die fehlende Möglichkeit, Wege, die nicht durch die bisherigen Reit- und Wanderwegeverträge erfasst werden und auch nicht seitens der Gemeinde gewidmet wurden, zu unterhalten. Folglich müssten diese bei Vorliegen einer Gefährdung gesperrt und anschließend zurück gebaut werden.

Durch die Neuregelung beabsichtigt die Behörde, die Instandhaltungs- und die Verkehrssicherungspflicht an die Inselgemeinden abzugeben. Im Gegenzug entfällt das Gestattungsentgelt in Höhe von derzeit 2000 €. (vgl. jeweils § 5 der Gestattungsverträge 2012/2013 und ab 2014, s. Anlage)

In der Ratssitzung am 13.05.2014 wurde im nichtöffentlichen Teil diese Thematik bereits besprochen.

Eine konkrete Absprache zwischen der NSB und der Gemeinde für eine geforderte Übersicht der auf Landesflächen verlaufenden **gewidmeten** Reit-, Wander- und Freizeitwege etc. gem. § 6 der Verordnung über die Bestandsverzeichnisse für Gemeinde- und sonstige öffentliche Straßen liegt mir noch nicht vor.

Die Insel Juist hat dem Wegevertrag ohne Einschränkungen zugestimmt, wobei dort ein Großteil der Wege und Straßen gemeinsam mit dem NLWKN genutzt wird.

Die Insel Langeoog hat den Wegevertrag mit einem Zusatz im § 2 unterzeichnet. Dieser Zusatz beinhaltet die Vereinbarung, dass der Eigentümer neben den notwendigen Aufwendungen zur Unterhaltung der Wege/Straßen auch für die Beseitigung der entstandenen Schäden und Wiederherstellung der Wege aufkommt bzw. bei beidseitiger Nutzung eine direkte Abstimmung zwischen Gestattungsnehmer und Eigentümer zur Aufteilung der Kosten erfolgen soll.

Borkum hat ohne Einschränkungen unterzeichnet.

Im Gespräch mit Herrn Bents am 14.01.2015 hat dieser noch einmal deutlich gemacht, dass das Domänenamt keine Wander- oder Reitwege pp. braucht. Lediglich die in den Karten blau gekennzeichneten Wege sind für den Küstenschutz erforderlich.

Er machte aber auch noch einmal deutlich, dass die bislang in der Karte ausgewiesenen Wege durch weitere Wege ergänzt werden könnten, die dann unter die bisherigen Pachtverträge fallen.

Der Umweltausschuss möge über das weitere Vorgehen beraten. Gleichzeitig wird darum gebeten zu prüfen, welche Wege gem. der vorliegenden Karte als Reit- und Wanderweg pp. erhalten bzw. ergänzt oder aber gelöscht werden sollen.

Spiekeroog, den 16.01.2015

Abstimmungsergebnis:

<hr/>	Fachausschuss	Ja:	Nein:	Enth.:
<i>(Piszczan, Matthias)</i>	VA	Ja:	Nein:	Enth.:
	RAT	Ja:	Nein:	Enth.:

Anlagenverzeichnis:

Anschreiben Wegeverträge	Entwurf Gestattungsvertrag
Karte Wege	Lageplan 1983
egende zum Plan Wegevertrag 1983	
ds. Waldgesetz	Vertrag aus 1984

L
N